



Medici

Das Bad im Wandel der (Ge)zeiten

Um 1485 gibt Lorenzo de Medici, Sproß der Florentiner Stadtherren, ein besonderes Bild in Auftrag. Ausserkoren, die „Geburt der Venus“ darzustellen, ist der Maler Sandro Botticelli. Seine Vorstellung von Schönheit bannt er in Öl und Leinen – und erschafft ein Kunstwerk von Dauer. Mehr als fünf Jahrhunderte später sieht Designer Dieter Sieger die gewellte Haarpracht der schaumgeborenen Göttin – und läßt sich von alter Schönheit zu neuer Üppigkeit inspirieren. Für seine Interpretation wählt er Keramik, Holz und Acryl: Medici ist geboren. Charakterisiert durch die keramische Welle, als Fries bei der Sanitärkeramik, als Manschette bei den Accessoires, als Abdeckplatte der Badmöbel und als Kragen der Badewanne. Die klassisch-klare Linienführung der Renaissance verleiht der Serie ihre harmonische Ausstrah-

lung und lakonische Ausgeglichenheit, die üppig-dekorative Formensprache des Barock gibt ihr die extravagante Note von Anmut und Sinnlichkeit. Insgesamt 15 Sanitärteile zeigen diese Badinszenierung in ihrer ganzen Vielfalt. Mittel- und



Höhepunkt bildet der Waschtisch, dessen Design neben den geometrischen Grundformen

Oval und Rechteck von dekorativen Dekors individuell gekürt wird.

INFOBOX

Sanitärkörper:

Waschtisch 70 cm mit Halb- oder Standsäule, Handwaschbecken 47 cm mit Halbsäule, Standtiefspülklosett mit aufgesetztem Spülkasten, Wand-WC tiefspülend, Stand- oder Wandbidet, Urinal mit Deckel

halter, Handtuchhaken, Bademantelhaken, Badetuchhalter, Wannengriff, Papierhalter, Bürstengarnitur, Wandleuchte

Sanitärfarben:

Weiß (Alpin), Dekor in Delft Blau, Delft Gold und Pompadour

Badmöbel:

Hoch- und Halbhochschrank mit Türen, Schubladen oder Wäschekorb, Spiegel

Möbelfarben:

Korpus in Pergamon und Erle Natur, Front in Erle Natur, Erle Blau und Erle Weiß, Extra Füllungen in Villa und Palazzo, Vitri-nengläser in Sticks Weiß, Sticks Blau, Delft Weiß und Delft Blau

Zubehör:

Ablage, Seifenspender, Glashalter, Seifenhalter, Handtuchring, Handtuch-